

Datum: 11.12.2025  
Telefon: 089 - 23 36 14 84  
Telefax: 089 - 23 36 14 85  
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

**Direktorium**  
HA II / BA  
BA-Geschäftsstelle Ost

### **An das Direktorium**

(E) Stadtbezirksbudget  
KUD Soko München e. V.  
Ethno Grupa Trag & KUD Soko München e. V. vom 16. - 19.10.2025  
7.230,00 €; Az. 0262.0-5-0650  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18339

### **Abstimmungsergebnis**

zur o.g. Sitzungsvorlage aus der Sitzung des  
BA 05 - Au-Haidhausen  
vom 10. Dezember 2025

Der Bezirksausschuss

- gewährt einen Zuschuss in der o.g. Höhe für den o.g. Antragssteller.
- gewährt einen Zuschuss in Höhe von \_\_\_\_\_ € (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den o.g. Antragssteller.
- lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den o.g. Antragsteller ab.

### **Gründe für die Kürzung der beantragten Summe:**

- Grund der Reduzierung hier auswählen

### **Gründe für die Ablehnung der Förderung:**

- Grund der Ablehnung hier auswählen

Trotz Einladung zur UA-Sitzung ist keiner der Antragsteller erschienen. Der BA bemängelt neben dem fehlenden BA-Fragebogen die Unklarheit bei den Auftritts- bzw. Workshop-Orten. Angegeben sind für den Zeitraum 16. - 20. Oktober 2025 als Veranstaltungsorte das Sudetendeutsche Haus, das EineWeltHaus und das Serbische Gemeindezentrum Perlach. Letztere liegen beide nicht im Stadtgebiet Au-Haidhausen. Unklar ist des Weiteren, ob vor Ort überhaupt Workshops stattgefunden haben. Dem BA ist keine Werbung im Stadtteil mittels Flyer etc, und die Erwähnung des BAs auf der Homepage des Antragstellers, wie im Antrag zugesagt, bekannt.

Auch die vorliegende Kalkulation konnte nicht akzeptiert werden. Allein für die Band 5.000,- sowie für Saalmiete, Licht, Ton und zugehörige Techniker weitere 5.790,- zu veranschlagen, schien - auch bezüglich des begrenzten Stadtteilbudgets - als unangemessen. Der Antrag wurde deshalb abgelehnt.

### **Allgemeines**

- Weitere Hinweise/Maßgaben/Gründe:

Das Abstimmungsergebnis war

**einstimmig**

**mehrheitlich**

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:  mündlich  schriftlich  gar nicht

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

gez.

Jörg Spengler